

An den Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses Uedesheim  
Herrn Stadtverordneten Stefan Crefeld

Oberstraße 23  
41460 Neuss

T: 0 21 31 - 7 18 73 - 0  
F: 0 21 31 - 7 18 73 - 15

fraktion@spd-neuss.de  
www.spd-neuss.de

Sparkasse Neuss  
IBAN: DE79 3055 0000 0000 6063 27  
BIC: WELADEDNXXX

Kopie mit Bitte um weitere Veranlassung:  
Frau Claudia Rosenberger

9. Mai 2019

### Antrag zur Sitzung des Bezirksausschusses Uedesheim am 23. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitten wir darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses Uedesheim am 23. Mai 2019 zu setzen.

#### Antragstext als Beschlussempfehlung:

Die Stadt Neuss wird gebeten, zur Entlastung der Verkehrssituation auf der Bundesstraße 9 Optionen zu prüfen, die bisher kaum oder nicht in Erwägung gezogen wurden. Dies bezieht sich vor allem auf folgende Möglichkeiten

- a) Finanzielle Förderung der Anschaffung von E-Bikes und Pedelecs durch die Stadt Neuss
- b) Weitere Verbesserung der ÖPNV-Anbindung zwischen Uedesheim und dem Düsseldorfer Süden
- c) Möglichkeit des Einsatzes von Wassertaxis für FußgängerInnen und RadfahrerInnen

#### Begründung:

Die Verkehrssituation auf der B9 wird sich absehbar in den nächsten Jahren nicht entspannen. Es empfiehlt sich daher, die Förderung alternativer Verkehrsmittel – auch im Sinne einer Verkehrswende – zu prüfen. Hierzu sollten vor allem in den Blick genommen werden

- a) Finanzielle Förderung der Anschaffung von E-Bikes und Pedelecs durch die Stadt Neuss  
Viele PendlerInnen aus Uedesheim und den umliegenden Stadtteilen müssen lediglich kurze Strecken zurücklegen. Sie könnten davon überzeugt werden, auf ein E-Bike oder Pedelec umzusteigen – was vor allem dann gelingt, wenn es dafür auch finanzielle Anreize gibt. So wird z.B. in Köln die Anschaffung von Lastenrädern in Höhe von bis zu 50 Prozent der Anschaffungskosten gefördert. Diesem Beispiel folgend wird die Stadt Neuss gebeten, zu prüfen, ob sie PendlerInnen den Umstieg vom Auto auf das Rad erleichtern möchte, indem sie die Anschaffung von E-Bikes und Pedelecs fördert.



- b) Weitere Verbesserung der ÖPNV-Anbindung zwischen Uedesheim und dem Düsseldorfer Süden

Die Schnellbus-Linie SB35, der der Unterausschuss Mobilität zugestimmt hat, und die den Neusser Süden mit dem Düsseldorfer Süden verbinden soll, ist ein erster Schritt dorthin. Die Stadt Neuss wird darüber hinaus gebeten, zu prüfen, ob und in welcher Form eine dauerhafte, direkte Verbindung Uedesheims mit dem Düsseldorfer Süden möglich ist – und inwieweit der ÖPNV gegenüber dem Individual- und Lkw-Verkehr vorfahrtberechtigt sein kann, um auch einen zeitlichen Vorteil für die ÖPNV-Nutzer zu erreichen.

- c) Möglichkeit des Einsatzes von Wassertaxis für FußgängerInnen und RadfahrerInnen

Auch innovative Verkehrskonzepte sollten einer Prüfung unterzogen werden: Die Stadt Neuss wird daher gebeten, in gemeinsamen Gesprächen mit der Stadt Düsseldorf zu erörtern, ob die Idee eines Wassertaxis in künftige Verkehrskonzepte aufgenommen werden kann. Hier ist sowohl eine Verbindung werktags für FußgängerInnen und RadfahrerInnen nach Düsseldorf Himmelgeist. Ebenso aber auch eine Verbindung für FußgängerInnen und RadfahrerInnen zwischen mehreren Haltepunkten in Neuss und Düsseldorf, also z.B. NE-Uedesheim, D-Himmelgeist, NE-Sporthafen, NE-Hafen, D-Hafen.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Ott  
Stadtverordneter im BZA Uedesheim



Judith Göwert  
Sachkundige Bürgerin